Neujahrswünsche an unsere Leser

Autor(en): **Sutermeister, Eugen**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Schweizerische Taubstummen-Zeitung**

Band (Jahr): **11 (1917)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerische Taubstummen-Zeitung

Organ der schweiz. Taubstummen und des „Schweiz. Fürsorgevereins für Taubstumme"

Redaktion: **Eugen Sutermeister**, Zentralsekretär, in **Bern**

11. Jahrgang Nr. 1	Erscheint auch in diesem vierten Kriegsjahr nur am 1. jeden Monats (sonst alle 14 Tage) Abonnement: Jährlich Fr. 2.—. Ausland Fr. 2.60 mit Porto Geschäftsstelle: **Eugen Sutermeister** in **Bern**, Gurtengasse 6 (Telephon 40.52) Inseratpreis: Die einspaltige Petitzeile 20 Rp.	1917 1. Januar

Neujahrswünsche an unsere Leser.

Zum dritten und hoffentlich letzten Mal erlebt unser Blatt den fürchterlichen Weltkrieg und siehe — es lebt noch und beginnt seinen 11. Jahrgang, während manche andere Zeitungen untergegangen sind! Das haben wir der Treue unserer Leser zu verdanken, sowie dem fürsorglichen Schutz unserer kantonalen Taubstummenfürsorge-Vereine, die auch diesmal die Bezahlung der Abonnemente für bedürftige Taubstumme in verdankenswerter Weise übernommen haben.

Von der allgemeinen Preissteigerung ist insbesondere das Papier betroffen worden, indem sein Preis um 80 % gestiegen ist. Gleichwohl bleiben wir bei dem billigen Abonnementspreis von **Fr. 2. — im Jahr** und nur das Nachnahmeporto wird von 15 auf 20 Rp. erhöht. Dafür erhoffen wir von den Lesern, daß sie unserer Zeitung neue Freunde zuführen, Abonnenten sammeln helfen und die beiliegende Bestellkarte an hörende Taubstummenfreunde abgeben.

Und Ihr, liebe Taubstumme, ermuntert alle Schicksalsgenossen, welche das Blatt noch nicht abonniert haben, es zu bestellen. Erzählet uns noch mehr und schicket uns noch mehr Bilder aus Eurem Leben und Treiben, denn das interessiert die meisten unserer Leser stark!

Die im letzten Jahr in den verschiedenen Taubstummenanstalten gewonnenen Korrespondenten bitten wir dringlich um fleißigere Lieferung von Berichten aus dem Anstaltsleben, denn gerade Mitteilungen aus den Stätten ihrer Jugend lesen die gewesenen Zöglinge besonders gern und sie machen ihnen ihr „Leibblatt" noch lieber und unentbehrlicher.

Wir schließen mit der Hoffnung, daß Ihr alle den Redaktor in seiner nicht leichten Arbeit, in seinem Bestreben, auch das geistige Wohl der Taubstummen zu fördern, auf die oben erbetene Art **kräftiger unterstützen** werdet. — Wir wünschen noch Euch allen trotz Krieg und Kriegsgeschrei ein:

„Gesegnetes, neues Jahr!"

Für den „Schweiz. Fürsorgeverein für Taubstumme": Oberrichter **Ernst.**

Für die Redaktionskommission: **Eugen Sutermeister.**